



VREDEN  
*verbindet*

Stadt Vreden  
Burgstraße 14  
48691 Vreden

Tel. +49 (0)2564 303 0  
[info@vreden.de](mailto:info@vreden.de)

## Pressemitteilung

### Frischer Wind für die Zukunft der Stadt Vreden

#### Aufruf an alle Einwohnerinnen und Einwohner zur Mitgestaltung

Unter dem Motto „Besser für Vreden“ starten die Stadt Vreden, die Vreden Stadtmarketing GmbH und das Citymanagement gemeinsam ein Projekt zur Entwicklung eines modernen Stadtbildes und einer neuen Stadtmarke. Diese sollen der Stadt den Weg in eine erfolgreiche Zukunft ebnen. Das Leben in Vreden, die Wirtschaft, der Tourismus, das Stadterscheinungsbild, sowie viele weitere Themenfelder sollen nachhaltig gestärkt und gezielt in Hinblick auf zukünftige Chancen durchleuchtet werden. Zur Erarbeitung des Stadtleitbildes und der neuen Marke zählen hierbei natürlich auch die Ideen der Bürgerinnen und Bürger.

Alle Haushalte in Vreden erhalten eine Postkarte, auf der Verbesserungsvorschläge geäußert werden können. Wo sieht sich die Bevölkerung Vredens in fünf bis zehn Jahren? Welches Leitbild sollte die Stadt anstreben? Wo kann Vreden besser werden – für Bürgerschaft, Wirtschaft und Tourismus. Die Antworten geben der Bevölkerung die Möglichkeit, die Zukunft von Vreden aktiv mitzugestalten.

Bürgermeister Dr. Christoph Holtwisch machte deutlich, dass eine Marke mehr sei als ein Logo und ein Slogan. Daher müsse man sich bewusst machen: „Wer sind wir, wo wollen wir hin, wie sehen wir uns und wie möchten wir von anderen gesehen werden?“ So ein Markenbildungsprozess sei nicht zu unterschätzen, brauche Zeit und Unterstützung aus allen Bereichen. „In diesen nicht einfachen Zeiten eine große Herausforderung, die ich an meinen Nachfolger übergebe.“

Tom Tenostendarp, Vredens zukünftiger Bürgermeister betonte, wie wichtig ihm eine breite Beteiligung aller Vredenerinnen und Vredener sei. Die Entwicklung einer neuen Marke für Vreden passe gut zum Beginn seiner Amtszeit und er freue sich schon auf viele Zuschriften und neue Ideen.

Ergänzend zu den Ideen soll in Workshops erarbeitet werden, was in Vreden bereits gut ist und was durch ein ganzheitliches Stadtleitbild verbessert werden kann. Dazu werden sich verschiedene Gremien, bestehend aus Politik, Wirtschaft, Ehrenamt und Stadtverwaltung, soweit und sobald es wieder möglich ist, ebenfalls mit dem Stadtleitbild auseinandersetzen.

„Wir haben in Vreden in Hinblick auf Kultur, Natur und den grenzüberschreitenden Bereich ein hohes Potenzial“, so Karin Otto, Geschäftsführerin der Vreden Stadtmarketing GmbH, „und das müssen wir nutzen.“

Jörg Lenhard vom Vredener Citymanagement ergänzte: „Vreden könnte ein „Leuchtturm im Meer“ werden“, dazu müssten die Vorteile deutlich dargestellt und ein entsprechendes Profil entwickelt werden.

Beide betonten, dass großer Wert daraufgelegt werde, die Öffentlichkeit, Vereine und Verbände, die Schulen, die Wirtschaft, ... in die Entwicklung mit einzubeziehen. Nur durch einen gemeinsam getragenen Prozess könne Vreden optimal für die Zukunft aufgestellt werden.

Auftakt für den Prozess, in dem das zukünftige Stadtleitbild und die neue Stadtmarke Vreden entwickelt werden, ist die Postkartenaktion bzw. die Internetseite [www.besser-fuer-vreden.de](http://www.besser-fuer-vreden.de)



Jörg Lenhard, Bürgermeister Dr. Christoph Holtwisch, Tom Tenostendarp und Karin Otto (v.l.) bei der Vorstellung der Postkartenaktion

Vreden, 27.10.2020  
Der Bürgermeister